

Zur 200jährigen Feier der Akademie der Künste zu Berlin.

[21289]

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Die Königl. Akademie der Künste zu Berlin 1696–1896

von

Hans Müller,

Erster ständiger Sekretär und Mitglied des Senats der Kgl. Akademie der Künste.

I. Theil:

Von der Begründung durch Friedrich III. von Brandenburg bis zur Wiederherstellung durch Friedrich Wilhelm II. von Preussen.

Inhalt.

Vorwort.

- I. Die Vorbereitungen der Begründung.
- II. Der erste Direktor.
- III. Die vorläufigen Einrichtungen.
- IV. Eröffnung.
- V. Weiterentwicklung und Friedrich I.
- VI. Die ersten Satzungen und Gesetze.
- VII. Die ältesten Mitglieder der Akademie.
- VIII. Verfall unter Friedrich Wilhelm I.

- IX. Das Zeitalter Friedrichs des Grossen
- X. Unglückliche Zeiten.
- XI. Neues Streben.
- XII. Neues Leben.
- XIII. Blüte unter Friedrich Wilhelm II.
- XIV. Das neue Statut von 1790.
- Erklärung des Bilderschmuckes.
- Namenverzeichnis.

**Preis broschiert 25 M ord., 18 M 50 S bar,
gebunden 29 M ord., 22 M bar.**

Gr. 4^o. 27 Bogen mit 96 Text-Illustrationen, 5 Heliogravüren u. 1 Lichtdruck.

Es fehlte bisher an einer zusammenhängenden Geschichte der Königlichen Akademie der Künste zu Berlin, sodass das vorliegende Werk, das sich auf der Grundlage einer Durchforschung der Akten des Geheimen Staatsarchivs, der Geheimen Registratur des Kultusministeriums und der Akademie der Künste aufgebaut hat, von höchstem Werte ist für alle Bibliotheken und Kunstinstitute, Kunstvereine und Kunstfreunde. Die bevorstehenden grossen Festlichkeiten anlässlich des zweihundertjährigen Bestehens der Königlichen Akademie der Künste zu Berlin geben dem Werke auch eine aktuelle Bedeutung. Eine seltene Zierde hat dieses historische Werk dadurch erhalten, dass der Altmeister der deutschen Kunst, Excellenz Professor Dr.

Adolf Menzel das **Titelblatt**

zeichnete.

Der II. Band erscheint binnen Jahresfrist.

Ich teile bei dieser Gelegenheit auf die vielfachen Anfragen hin mit, dass ich **ausnahmslos nur bar** liefern kann, da nur noch circa 100 Exemplare der Auflage verblieben sind.

Dahingegen stelle ich **Prospekte für Interessenten in mässiger Anzahl** zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin und Leipzig.

Dreihundertachtzigster Jahrgang.

Rich. Bong, Kunstverlag.

Richard Taendler in Berlin W. 10.
[21702]

Romane!

Soeben erschienen:

Mente

von

E. Vely.

4 M ord., 3 M no., 2 M 50 S bar
u. 7/6 Explre.

Grossvater

von

Jonas Lie.

II. Auflage.

3 M ord., 2 M 25 S no., 2 M bar
u. 7/6 Explre.

Den *Eisenbahnbuchhandlungen* stelle ich ganz besonders günstige Bezugsbedingungen. Wenn sich dieselben energisch dafür verwenden wollen, bitte ich mit mir direkt in Verbindung zu treten.

Ich sende nur auf Verlangen.

Hochachtungsvoll

Richard Taendler.

Ferdinand Enke in Stuttgart.

[21408]

Soeben erschien:

Analytische Chemie

für

Apotheker.

Bearbeitet von

Dr. Heinrich Beckurts,

Professor an d. herzogl. techn. Hochschule in Braunschweig.

Mit 80 Holzschnitten u. 2 farbigen Tafeln.

Gr. 8^o. Geh. 10 M ord.

393